

# Aktuelles aus der Sitzung des Marktgemeinderates vom 14.05.2020

|    |  |
|----|--|
| 2. | Änderung der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts |
|----|--|

## **Sachverhalt:**

Der Entwurf der Satzung wurde den Mitgliedern des Marktgemeinderates zugesandt. Der Entwurf orientiert sich an der bisherigen Satzung und der Mustersatzung.

MGR Preisl erkundigt sich nach den Sätzen der Pauschalentschädigung in § 3 Abs. 3 Satz 2 und 3, da diese im Satzungsentwurf nicht angegeben sind. Lt. Verwaltung liegen beide Pauschalentschädigungen bei 13,00 Euro je volle Stunde.

## **Beschluss:**

Der Marktgemeinderat erlässt die der Niederschrift über diese Sitzung beiliegende Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts mit den in heutiger Sitzung gefassten Änderungen. Die Anlage wird zum Bestandteil des Beschlusses erklärt.

## **Abstimmungsergebnis: 15 : 0**

|    |                               |
|----|-------------------------------|
| 3. | Erlass einer Geschäftsordnung |
|----|-------------------------------|

## **Sachverhalt:**

Der Entwurf der neuen Geschäftsordnung (GeschO) wurde den Marktgemeinderäten als Tischvorlage zugesandt. Der Entwurf der GeschO orientiert sich an der bisher gültigen GeschO und wurde in Teilen an die Muster-Geschäftsordnung des Bayerischen Gemeindetags angepasst. Die gegenüber der bisherigen Geschäftsordnung geänderten Teile sind farblich gekennzeichnet. Auch nach Erlass einer neuen GeschO sind nachträglich jederzeit Änderungen oder Ergänzungen möglich.

Folgende Änderungen sind vorzunehmen:

1. § 26 Abs. 2 Satz 1 GeschO ist zu streichen
2. § 4 soll um Abs. 5 erweitert werden „ Dokumente und Informationen über Änderungen sollen den Marktgemeinderatsmitgliedern per E-Mail übersendet werden“
3. Es wird ein beschließender Ausschluss für Bau- und Beitragsangelegenheiten eingeführt.  
Marktgemeinderatsmitgliedern, welche nicht Ausschussmitglied sind aber dennoch die Sitzung besuchen kann das Rederecht erteilt werden.

Die Mitglieder der Beiräte und Arbeitskreise sind in der Anlage zur GeschO zu aktualisieren bzw. abzugleichen.

1. Bürgermeister Hiereth bittet um Streichung des § 26 Abs. 2 Satz 1 GeschO, dieser widerspricht § 26 Abs. 1 Satz 3 GeschO.
2. MGR Aigner schlägt die Erweiterung des § 4 um Abs. 5 wie folgt vor: „ Dokumente und Informationen über Änderungen sollen den Marktgemeinderatsmitgliedern per E-Mail übersendet werden“
3. MGR Preisl rät an, einen beschließenden Ferienausschuss bzw. Notausschuss zu bilden. Solch ein Ausschuss hätte sich in den vergangenen Wochen bewährt. Der

Marktgemeinderat wäre bei künftigen Notlagen und Ausnahmesituationen mit einer verkleinerten Zusammensetzung beschlussfähig.  
Lt. MGR Benzinger sollte ein beschließender Ausschuss für Bau- und Beitragsangelegenheiten gebildet werden. Marktgemeinderatsmitgliedern welche die Ausschusssitzungen besuchen und kein Ausschussmitglied sind, kann das Rederecht erteilt werden.

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beschließt den vorgelegten Entwurf der Geschäftsordnung für den Marktgemeinderat Lauterhofen mit den folgenden Änderungen:

1. § 26 Abs. 2 Satz 1 GeschO ist zu streichen  
Abstimmungsergebnis 16 : 0
2. § 4 wird um Abs. 5 erweitert „Dokumente und Informationen über Änderungen werden den Marktgemeinderatsmitgliedern per E-Mail übersandt“  
Abstimmungsergebnis 16 : 0
3. Für die kommende Wahlperiode wird ein Ferienausschuss / Notausschuss eingeführt  
Abstimmungsergebnis 3 : 13
4. Es wird ein beschließender Ausschuss für Bau- und Beitragsangelegenheiten eingeführt.  
Marktgemeinderatsmitgliedern, welche nicht Ausschussmitglied sind aber dennoch die Sitzung besuchen kann das Rederecht erteilt werden.  
Abstimmungsergebnis 16 : 0

Die neue Geschäftsordnung ist mir ihrem genauem Wortlaut Bestandteil dieses Beschlusses.

**Abstimmungsergebnis: 16 : 0**

|           |  |
|-----------|--|
| <b>4.</b> | Bestellung eines Jugendbeauftragten, Behindertenbeauftragten und Gleichstellungsbeauftragten |
|-----------|--|

**Sachverhalt:**

Die derzeitigen Beauftragten sind:

- |                                   |  |
|-----------------------------------|--|
| 1. Jugendbeauftragter:            | Krieger, Michael                           |
| 2. Behindertenbeauftragte:        | Niebler, Beate<br>Schönfelder-Hans, Monika |
| 3. Gleichstellungsbeauftragte:    | Meyer-Miranda, Ingeborg                    |
| 4. Seniorenbeauftragte:           | März, Theresia                             |
| 5. Ortsheimat- und Archivpfleger: | Härteis, Ludwig                            |

Zu beschließen ist, ob diese Konstellation aufrecht zu erhalten ist, oder Änderungen vorgenommen werden.

Bezüglich der Bestellung des Jugendbeauftragten erreichte den Markt Lauterhofen am 17. April 2020 ein Schreiben.

Auszugsweise heißt es daraus: „[...] Wir möchten mit diesem Schreiben, frühzeitig zu Beginn der neuen Sitzungsperiode, die Stadt-, Markt- und Gemeinderäte auf die notwendige Bestellung der Jugendbeauftragten hinweisen. Zur Koordinierung der Arbeit vor Ort empfiehlt es sich sehr eine/n Jugendbeauftragte/n aus der Mitte des Gemeinderates und eine/n Jugendbeauftragte/n aus der Verwaltung zu benennen. [...]“

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat bestellt die folgenden Beauftragten:

1. Jugendbeauftragter: - Michael Krieger

- 2. Behindertenbeauftragte: - Monika Schönfelder-Hans  
- Theresia März
- 3. Gleichstellungsbeauftragte: - Ingeborg Meyer-Mirinda
- 4. Seniorenbeauftragte: - Theresia März
- Ortsheimat- und Archivpfleger: - Ludwig Härteis

**Abstimmungsergebnis: 16 : 0**

|           |                         |
|-----------|-------------------------|
| <b>5.</b> | Bildung von Ausschüssen |
|-----------|-------------------------|

|            |  |
|------------|--|
| <b>5.1</b> | Festlegung der Ausschüsse und der Mitglieder |
|------------|--|

**Sachverhalt:**

Der Markt Lauterhofen betrieb in seiner Periode von 2014-2020 zwei Ausschüsse:

- Ausschuss für Bau- und Beitragsangelegenheiten (7 Mitglieder + Vorsitzender)
- Rechnungsprüfungsausschuss (5 Mitglieder + Vorsitzender)

Ob es bei der bisherigen Regelung verbleiben soll oder weitere Ausschüsse gebildet bzw. andere Zusammensetzungen festgesetzt werden sollen, ist zu beschließen.

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beschließt für die Periode von 01.05.2020 bis 30.04.2026 die Bildung der folgenden Ausschüsse:

1. Rechnungsprüfungsausschuss
2. Beschließender Ausschuss für Bau- und Beitragsangelegenheiten

**Abstimmungsergebnis: 16 : 0**

|            |                        |
|------------|------------------------|
| <b>5.2</b> | Bildung der Ausschüsse |
|------------|------------------------|

**Sachverhalt:**

Die Sitze in den Ausschüssen werden nach dem Verfahren Hare-Niemeyer verteilt; haben Fraktionen, Gruppen oder Ausschussgemeinschaften den gleichen Anspruch auf einen Ausschusssitz, so entscheidet das Los (§ 6 Abs. 1 Satz 6 der neuen Geschäftsordnung Marktgemeinderat).

Für jedes Ausschussmitglied wird für den Fall seiner Verhinderung ein Stellvertreter namentlich bestellt.

Den Vorsitz in den Ausschüssen führt der erste Bürgermeister, einer seiner Stellvertreter oder ein vom Gemeinderat bestimmtes Gemeinderatsmitglied (Art. 33 Abs. 2 GO). Den Vorsitz im Rechnungsprüfungsausschuss führt nach der bisherigen GeschO der 2. Bürgermeister.

Der Marktgemeinderat kann Ausschüsse jederzeit auflösen (Art. 32 Abs. 5 GO); das gilt nicht für Ausschüsse, die gesetzlich vorgeschrieben sind (Rechnungsprüfungsausschuss).

Berechnungsverfahren Hare/Niemeyer:

$$\frac{\text{Zahl der Sitze im Gemeinderat} \times \text{Zahl der Ausschusssitze}}{\text{Gesamtzahl der Gemeinderatssitze (16)}}$$

Die Besetzung der Ausschüsse könnte demnach wie folgt erfolgen:

### **Ausschuss für Bau- und Beitragsangelegenheiten**

Der Ausschuss für Bau- und Beitragsangelegenheiten besteht aus 7 Mitgliedern und dem 1. Bürgermeister als Vorsitzenden, im Falle seiner Verhinderung dem 2. Bürgermeister als Vorsitzenden (§ 2 Abs. 2 Satz 1 der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts).

### **Rechnungsprüfungsausschuss**

Der Rechnungsprüfungsausschuss besteht aus 5 Mitgliedern: Den Vorsitz führt der 2. Bürgermeister, im Falle seiner Verhinderung der 3. Bürgermeister (§ 2 Abs. 2 Satz 2 der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts).

Von den Parteien und Wählergruppen werden folgende Personen und Stellvertreter in die Ausschüsse und Arbeitskreise entsandt.

#### **Beschluss:**

##### **Beschluss 1:**

Von den Parteien und Wählergruppen werden folgende Personen und Stellvertreter in den **Ausschuss für Bau- und Beitragsangelegenheiten** entsandt:

#### **CSU**

| <b>Mitglied</b> | <b>Stellvertreter</b> |
|-----------------|-----------------------|
| Xaver Lang      | Kölbl Robert          |
| Martin Springs  | Helmut Benzinger      |
| Erwin Spitz     | Karl Hiereth          |

#### **Freie Wähler Lauterhofen**

| <b>Mitglied</b> | <b>Stellvertreter</b> |
|-----------------|-----------------------|
| Beate Niebler   | Theresia März         |
| Michael Krieger | Andreas Aigner        |

#### **SPD**

| <b>Mitglied</b> | <b>Stellvertreter</b> |
|-----------------|-----------------------|
| Anton Preisl    | Josef Seitz           |

#### **ÖDP**

| <b>Mitglied</b> | <b>Stellvertreter</b>   |
|-----------------|-------------------------|
| Ludwig Härteis  | Monika Schönfelder-Hans |

##### **Beschluss 2:**

Von den Parteien und Wählergruppen werden folgende Personen und Stellvertreter in den Rechnungsprüfungsausschuss entsandt:

#### **CSU**

| <b>Mitglied</b> | <b>Stellvertreter</b> |
|-----------------|-----------------------|
|-----------------|-----------------------|

|                  |              |
|------------------|--------------|
| Helmut Benzinger | Robert Kölbl |
|                  |              |

### **Freie Wähler Lauterhofen**

|                 |                       |
|-----------------|-----------------------|
| <b>Mitglied</b> | <b>Stellvertreter</b> |
| Nikbler Beate   | Theresia März         |

### **SPD**

|                 |                       |
|-----------------|-----------------------|
| <b>Mitglied</b> | <b>Stellvertreter</b> |
| Anton Preisl    | Josef Seitz           |

### **ÖDP**

|                 |                         |
|-----------------|-------------------------|
| <b>Mitglied</b> | <b>Stellvertreter</b>   |
| Ludwig Härteis  | Monika Schönfelder-Hans |

### **Beschluss 3:**

Von den Parteien und Wählergruppen werden folgende Personen und Stellvertreter in die folgenden Arbeitskreise entsandt

#### **Arbeitskreis Heimat- und Kultur**

|                            |
|----------------------------|
| <b>Mitglied</b>            |
| Helmut Benzinger (Vorsitz) |
| Julia Strobl               |
| Ludwig Härteis             |
| Josef Seitz                |

#### **Arbeitskreis Tourismus**

|                 |
|-----------------|
| <b>Mitglied</b> |
| Michael Krieger |
| Renate Meier    |

#### **Arbeitskreis Internet**

|                         |
|-------------------------|
| <b>Mitglied</b>         |
| Karl Hiereth (Vorsitz)  |
| Monika Schönfelder-Hans |
| Gabriele Krieger        |
| Christian Heldmann      |
| Andreas Aigner          |
| Robert Kölbl            |

#### **Arbeitskreis Jugend / Familie / Senioren**

|   |
|---|
| <b>Mitglied</b>                               |
| Theresia März (Seniorenbeauftragte)           |
| Michael Krieger (Jugendbeauftragter)          |
| Monika Schönfelder-Hans (Nachbarschaftshilfe) |
| Melanie Ried (Verwaltung)                     |

|             |
|-------------|
| Erwin Spitz |
| Xaver Lang  |

**Arbeitskreis 1300 Jahr-Feier Markt Lauterhofen**

|                  |
|------------------|
| <b>Mitglied</b>  |
| Ludwig Lang      |
| Helmut Benzinger |
| Josef Seitz      |

**Arbeitskreis Kindergartenbeirat**

|                          |
|--------------------------|
| <b>Mitglied</b>          |
| Martin Springs (Vorsitz) |
| Ludwig Lang              |
| Julia Strobl             |

**Abstimmungsergebnis: 16 : 0**

|    |  |
|----|--|
| 7. | Einbeziehungssatzung Ballertshofen I - eventuell Aufstellungsbeschluss |
|----|--|

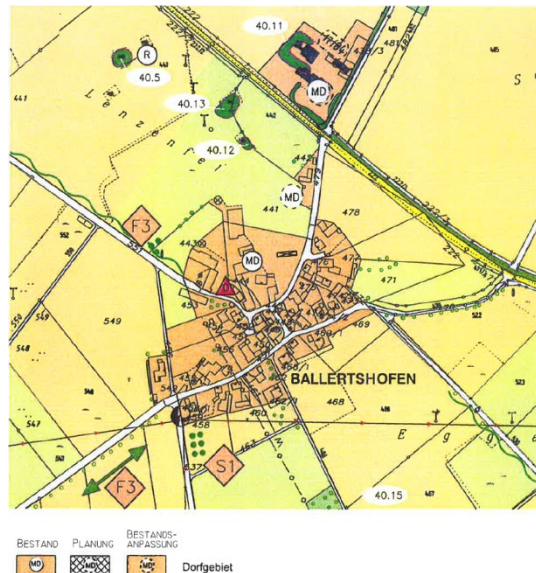
**Sachverhalt:**

Um ein Bauvorhaben des anfragenden Vorhabenträgers baurechtlich abbilden zu können, ist die Einbeziehungssatzung „Ballertshofen I“ aufzustellen.

**Geplanter Geltungsbereich der Einbeziehungssatzung:**



**Bestand im Flächennutzungsplan:**



### **Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beschließt die Aufstellung der Einbeziehungssatzung „Ballertshofen I“. Die Verwaltung wird beauftragt die entsprechenden Planungsunterlagen einzuholen. Bürgermeister Lang wird ermächtigt mit Herrn Hartmann einen Städtebaulichen Vertrag zu schließen, in dem die Übernahme der anfallenden Kosten vereinbart wird.

### **Abstimmungsergebnis: 16 : 0**

|           |  |
|-----------|--|
| <b>8.</b> | Antrag der Naturenergie Lauterhofen GmbH & Co.KG auf Erteilung einer Genehmigung zur wesentlichen Änderung einer Anlage nach § 16 Abs. 1 BImSchG |
|-----------|--|

### **Sachverhalt:**

Bereits in der Sitzung des Marktgemeinderates vom 06.06.2019 wurde der Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplans „Biogasanlage Lauterhofen II – West“ einstimmig beschlossen.

### **Kurzbeschreibung der geplanten Erweiterung:**

Errichtung einer weiteren gasdichten Lagerstätte zur Lagerung von allgemeinen wassergefährdenden Stoffen (Nachfermenter 2/Gärrestelager 3), sowie Errichtung eines Haveriebeckens in Form einer Wallanlage.

Die Definition „Endlager“ zu einem Behälter aus dem bestehenden Genehmigungsstand, soll jetzt die Bezeichnung „Gärrestelager“ erhalten. Die Nutzung, sowie alle physikalischen Größen und Einheiten bleiben unverändert.

Dem bestehenden Substratfluss wird ein Nachfermenter 2/ Gärrestelager 3 vorgeschaltet. Die Substratweiterführung erfolgt mit neuer Wangenpumpe und Druckleitungsrohrstrecken.

Vorhandene Gärreste werden über eine Fassbefüllstation der Lagerstätte entnommen. Die Fassbefüllstation wurde bislang noch nicht angezeigt. Das bereits bestehende Gärresteentnahmeverfahren mittels Fassbefüllstation soll hiermit angezeigt werden.

Die bestehende Biogasanlage bleibt in Ihrer Beschaffenheit und in der Betriebsweise zum genehmigten Stand unverändert.

Durch die Errichtung des neuen Nachfermenter 2/ Gärrestelager 3 mit gasdichtem System, erhöht sich das maximale Speichervolumen für Biogas von 12.963 m<sup>3</sup> auf 18.827 m<sup>3</sup>. Das Konzept zur Vermeidung von Störfällen wird separat angepasst und soll nach der Genehmigung, aber vor Inbetriebnahme fertiggestellt sein. Alle weiteren Stoffdaten, Stoffströme bleiben zum genehmigten Stand unverändert.

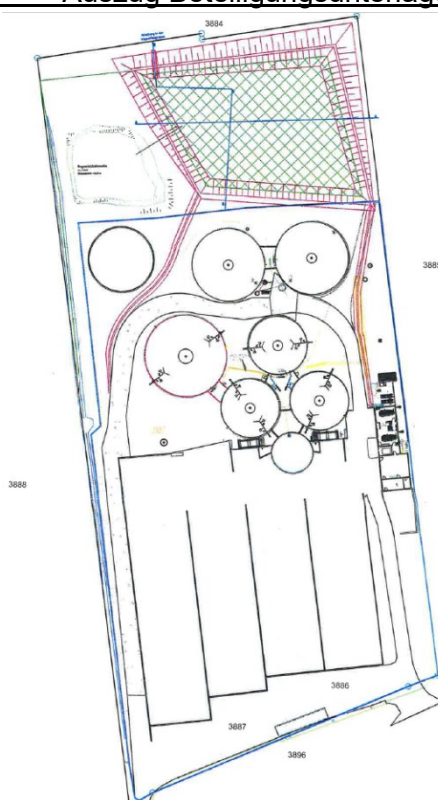
Die Antragsunterlagen: „Anzeige §16 BImSchG – Biogasanlage; Austausch BHKW; Erhöhung der installierten Leistung“ vom 13.10.2016 (genehmigt mit dem Aktenzeichen 45-170-186.H) ist zu betrachten.

Das Vorhaben befindet sich im vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan Sondergebiet „Biogasanlage Lauterhofen II – West“.

Auszug Bebauungsplan:

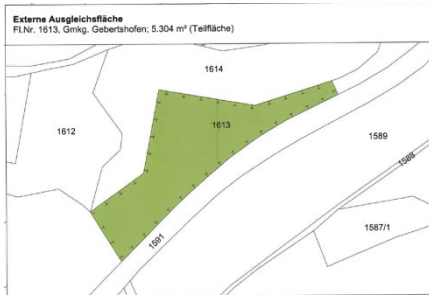


Auszug Beteiligungsunterlagen:



-  Gebäude Bestand
-  Bauwerk neu
-  Dämmung
-  Neu
-  Bestand
-  GOK  
Verhandene Geländeöhe
-  OK  
neue Geländeöhe
-  Pumpe
-  Schieber





|            |   |
|------------|---|
| <b>8.1</b> | Entscheidung über das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 Abs. 1 BauGB |
|------------|---|

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat erteilt zum Antrag der Fa. Naturenergie Lauterhofen GmbH & Co.KG, Mittersberger Weg 1, 92283 Lauterhofen auf Genehmigung zur Erweiterung einer Biogasanlage auf den Grundstücken FINr. 3886 und 3887 der Gemarkung Lauterhofen (wesentliche Änderung einer Anlage nach § 16 Abs. 1 BlmSchG) das gemeindliche Einvernehmen.

**Abstimmungsergebnis: 15 : 1**

|            |   |
|------------|---|
| <b>8.2</b> | Stellungnahme als Träger öffentlicher Belange gemäß § 10 Abs. 5 BlmSchG |
|------------|---|

**Beschluss:**

Der Markt Lauterhofen nimmt als Träger öffentlicher Belange gemäß § 10 Abs. 5 BlmSchG zum Antrag der Fa. Naturenergie Lauterhofen GmbH & Co.KG, Mittersberger Weg 1, 92283 Lauterhofen auf Genehmigung zur Erweiterung einer Biogasanlage auf den Grundstücken FINr. 3886 und 3887 der Gemarkung Lauterhofen (wesentliche Änderung einer Anlage nach § 16 Abs. 1 BlmSchG) wie folgt Stellung:  
Es werden keine Einwände erhoben.

**Abstimmungsergebnis: 14 : 2**

|           |  |
|-----------|--|
| <b>9.</b> | Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange |
|-----------|--|

|            |   |
|------------|---|
| <b>9.1</b> | Aufstellung des Bebauungsplans "Alter Sportplatz" - Gemeinde Alfeld |
|------------|---|

**Sachverhalt:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Alfeld hat in seiner Sitzung am 13.11.2019 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 11 Wohngebiet „Alter Sportplatz“ auf den Grundstücken mit den Flurnummern 3363, 3364, 3366, 3367 und 3361 (Teilfläche) alle Gemarkung Alfeld im beschleunigten Verfahren nach § 13a i. V. mit § 13b BauGB beschlossen.

Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Ausweisung eines Wohngebietes geschaffen werden.

Der Geltungsbereich ist aus den folgenden Karten ersichtlich:



Die Unterlagen sind unter folgendem Link abrufbar:

<https://www.alfeld-mfr.de/rathaus-und-politik/bauleitplanung/>

### **Beschluss:**

Der Markt Lauterhofen erhebt im Rahmen der Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB keine Einwände gegen die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 11 „Alter Sportplatz“ der Gemeinde Alfeld.

**Abstimmungsergebnis: 16 : 0**

|            |  |
|------------|--|
| <b>9.2</b> | Fortschreibung bzw. Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes - Gemeinde Alfeld |
|------------|--|

### **Sachverhalt:**

Für die Gemeinde Alfeld liegt ein wirksamer Flächennutzungsplan mit Landschaftsplan aus dem Jahr 1994 vor. Zwischenzeitlich wurden mehrere Änderungsverfahren für Teilbereiche durchgeführt.

Über 20 Jahre nach Wirksamwerden des ersten Flächennutzungsplanes waren die Aktualisierung des städtebaulichen Bestandes sowie die Anpassung der Entwicklungsziele an die aktuelle Situation erforderlich. Mit der deshalb notwendigen Fortschreibung des Flächennutzungsplanes und der Erarbeitung des Landschaftsplanes wurde das Planungsbüro TEAM 4 Bauernschmitt Enders, Landschaftsarchitekten + Stadtplaner PartGmbH, Nürnberg, im Jahr 2016 beauftragt.

Bereits mit Schreiben vom 19.08.2019 wurde der Markt Lauterhofen im Rahmen der Beteiligung der Behörden sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB beteiligt. Einstimmig wurde damals beschlossen, dass keine Einwände erhoben werden. Die Planung wurde nach der Auslegung nochmals geändert. Die Änderungen bestehen ausschließlich in der Rücknahme von Bauflächen in mehreren Teilbereichen. Diese sind in nachfolgender Datei rot markiert („Darstellung Wohnbaufläche entfällt“).

**Beschluss:**

Der Markt Lauterhofen erhebt im Rahmen der Beteiligung nach § 4 Abs. 2 i. V. mit § 4a Abs. 3 BauGB keine Einwände gegen die Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes und des Landschaftsplanes der Gemeinde Alfeld.

**Abstimmungsergebnis: 16 : 0**

|            |   |
|------------|---|
| <b>10.</b> | Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse gemäß Art. 52 Abs. 3 GO |
|------------|---|

**Sachverhalt:**

**Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung am 19.03.2020 gefassten Beschlüsse gemäß Art. 52, Abs. 3 GO**

|           |                                   |
|-----------|-----------------------------------|
| <b>7.</b> | Neubau Kindergarten Maria Goretti |
|-----------|-----------------------------------|

|            |   |
|------------|---|
| <b>7.1</b> | Auftragsvergabe - Schreinerarbeiten - Feste Einbauten |
|------------|---|

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis vom Ergebnis der Ausschreibung für das Gewerk „Schreinerei – Feste Einbauten“ im Rahmen des Neubaus des 2-gruppigen Kindergarten Maria Goretti in Lauterhofen. Der Auftrag wird an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Engelhardt Holztechnik, Sandgrube 5-7, 91233 Speikern vergeben.

|            |                                   |
|------------|-----------------------------------|
| <b>7.2</b> | Auftragsvergabe - Lose Möblierung |
|------------|-----------------------------------|

**Beschluss:**

**Beschluss 1**

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis vom Ergebnis der Ausschreibung für das Gewerk „Lose Möblierung- LOS 1“ im Rahmen des Neubaus des 2-gruppigen Kindergarten Maria Goretti in Lauterhofen. Der Auftrag wird an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Wehrfritz, August-Grosch-Straße 28-38, 96476 Bad Rodach, vergeben.

**Beschluss 2**

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis vom Ergebnis der Ausschreibung für das Gewerk „Lose Möblierung- LOS 2“ im Rahmen des Neubaus des 2-gruppigen Kindergartens Maria Goretti in Lauterhofen. Der Auftrag wird an den

wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Ullewaeh, Am Flugplatz 4, 23562 Lübeck, vergeben.

|            |  |
|------------|--|
| <b>7.3</b> | Auftragsvergabe - Möblierung Einbauten |
|------------|--|

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis vom Ergebnis der Ausschreibung für das Gewerk „Möblierung - Einbauten“ im Rahmen des Neubaus des 2-gruppigen Kindergartens Maria Goretti in Lauterhofen. Der Auftrag wird an die Firma Kameleon Raumkonzepte GmbH & Co.KG, Am Gries 1, 95336 Mainleus, vergeben.

|           |  |
|-----------|--|
| <b>8.</b> | Umbau, Sanierung, Erweiterung der Grund und Mittelschule Lauterhofen |
|-----------|--|

|            |   |
|------------|---|
| <b>8.1</b> | Auftragsvergabe - Raumlufteinrichtungen |
|------------|---|

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis vom Ergebnis der Ausschreibung für das Gewerk „Raumlufteinrichtungen nach DIN 18379“ im Rahmen des Umbaus, Sanierung und Erweiterung der Grund und Mittelschule Lauterhofen. Der Auftrag wird an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Petry AG, Regensburger Str. 94-96, 92318 Neumarkt i.d. Opf, vergeben.

|            |   |
|------------|---|
| <b>8.2</b> | Auftragsvergabe - Dämmung an techn. Anlagen |
|------------|---|

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis vom Ergebnis der Ausschreibung für das Gewerk „Dämmung an technischen Anlagen nach DIN 18421“ im Rahmen des Umbaus, Sanierung und Erweiterung der Grund und Mittelschule Lauterhofen. Der Auftrag wird an die Firma PGA Isoliervertriebs GmbH, Teiterstr. 4, 92224 Amberg, vergeben.

|            |                                |
|------------|--------------------------------|
| <b>8.3</b> | Auftragsvergabe - Sonnenschutz |
|------------|--------------------------------|

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis vom Ergebnis der Ausschreibung für das Gewerk „Sonnenschutzarbeiten“ im Rahmen des Umbaus, Sanierung und Erweiterung der Grund und Mittelschule Lauterhofen. Der Auftrag wird an die Firma Weichselbaum GmbH, Sulzweg 4, 92360 Mühlhausen, vergeben.

|            |                                   |
|------------|-----------------------------------|
| <b>8.4</b> | Auftragsvergabe - Estricharbeiten |
|------------|-----------------------------------|

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis vom Ergebnis der Ausschreibung für das Gewerk „Estricharbeiten“ im Rahmen des Umbaus, Sanierung und Erweiterung der Grund und Mittelschule Lauterhofen. Der Auftrag wird an die Firma Max Hofmann Fussböden GmbH, Komotauerstr. 3, 93073 Nürnberg, vergeben.

|           |  |
|-----------|--|
| <b>9.</b> | Freizeitanlage Am Karlshof - Informationen zur Baumaßnahme |
|-----------|--|

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis von den aktuellen Änderungen gem. der Ziffern 1 bis 3 und nimmt diese zur Kenntnis. Des Weiteren beschließt der Marktgemeinderat den unter Ziffer 4 vorgestellten Vollausbau mit Mehrkosten i.H.v. 77.485,07 Euro. Die Verwaltung wird beauftragt, die Mehrkosten bei der Regierung der Opf. (Städtebauförderung) anzumelden um hierfür evtl. eine Förderung zu erhalten.

|            |   |
|------------|---|
| <b>10.</b> | Feuerwehr Lauterhofen - Auftragsvergabe Erneuerung Rolltore |
|------------|---|

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis von den Angeboten zur Erneuerung der Sektionaltore am Feuerwehrhaus in Lauterhofen. Der Auftrag wird an den wirtschaftlichsten Bieter, die Fa. Xaver Regensburger, Brunner Straße 4, 92283 Lauterhofen, vergeben.

**Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung am 23.04.2020 gefassten Beschlüsse gemäß Art. 52, Abs. 3 GO**

|           |  |
|-----------|--|
| <b>9.</b> | Umbau, Sanierung, Erweiterung der Grund und Mittelschule Lauterhofen |
|-----------|--|

|            |  |
|------------|--|
| <b>9.1</b> | Auftragsvergabe - Wärmedämmverbundsystem |
|------------|--|

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis vom Ergebnis der Ausschreibung für das Gewerk „Wärmedämmverbundsystem“ im Rahmen des Umbau, Sanierung und Erweiterung der Grund und Mittelschule Lauterhofen. Der Auftrag wird an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Max Mauderer, Alois-Senefelder-Straße 18, 92318 Neumarkt, vergeben.

|            |                              |
|------------|------------------------------|
| <b>9.2</b> | Auftragsvergabe - Trockenbau |
|------------|------------------------------|

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis vom Ergebnis der Ausschreibung für das Gewerk „Trockenbaubauarbeiten“ im Rahmen des Umbau, Sanierung und Erweiterung der Grund und Mittelschule Lauterhofen. Der Auftrag wird an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Mathi Hoffer, Wielandstraße 20, 92318 Neumarkt, vergeben.

|            |   |
|------------|---|
| <b>10.</b> | Sanierung der Alten Mälze - Auftragsvergabe Fliesenarbeiten |
|------------|---|

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis vom Ergebnis der Ausschreibung für das Gewerk „Fliesenarbeiten“ im Rahmen der Sanierung der Alten Mälze. Der Auftrag wird an die Firma Fliesen Fischer, Sudetenstraße 10, Pyrbaum, vergeben.

|            |  |
|------------|--|
| <b>11.</b> | Bauhof Lauterhofen - Auftragsvergabe Eingangstor |
|------------|--|

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis von den Angeboten zur Errichtung eines elektrischen Schiebetors am Bauhof Lauterhofen und genehmigt nachträglich die Vergabe an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Edenharder Metallbau, Lauterhofen.

|            |                            |
|------------|----------------------------|
| <b>13.</b> | Grundstücksangelegenheiten |
|------------|----------------------------|

|             |   |
|-------------|---|
| <b>13.1</b> | Vorberatung Einbeziehungssatzung, FINr. 458/2 - Gemarkung Deinschwang |
|-------------|---|

**Beschluss:**

Der Tagesordnungspunkt dient der Vorberatung des genannten Sachverhalts. Ein entsprechender Aufstellungsbeschluss kann in einer der folgenden Sitzungen im öffentlichen Teil gefasst werden.

Der Marktgemeinderat ist der Einbeziehungssatzung gegenüber positiv gestimmt, ein Aufstellungsbeschluss soll mit entsprechendem Lageplan in einer der folgenden Sitzungen im öffentlichen Teil gefasst werden.

|            |   |
|------------|---|
| <b>14.</b> | <b>Bezuschussung Vorpraktikant Waldkindergarten 2020/2021</b> |
|------------|---|

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis vom Antrag der Katholischen Kirchenstiftung Lauterhofen vom 01.04.2020 für die Zuschussung der Personalkosten der Vorpraktikanten in Höhe von 75 % für den Naturkindergarten im Kindergartenjahr 2020/2021 und bewilligt diesen.

|             |  |
|-------------|--|
| <b>16.1</b> | <b>Neubau Maria Goretti - Spielgerät</b> |
|-------------|--|

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis vom Angebot der Firma KuKuk GmbH, Spiel- und Sinnesräume, Rosenwiesstraße 17, 70567 Stuttgart für das Spielgerät „Bienenstock“. Das Spielgerät „Bienenstock“ wird aufgrund der Kostenüberschreitung nicht angeschafft.

|             |                                  |
|-------------|----------------------------------|
| <b>16.2</b> | <b>Umbauten Kita St. Gabriel</b> |
|-------------|----------------------------------|

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis von der übergangsweisen Einrichtung einer zusätzlichen Gruppe für 12 Kinder unter 3 Jahren ab dem Kindergartenjahr 2020/2021 für die Dauer von ca. 2 Jahren. Die Bauantragsunterlagen, sowie der Brandschutznachweis sollen unverzüglich erstellt werden. Die erforderlichen Bau – und Umbaumaßnahmen, die Bestellung des Sanitärcontainers sowie die Anschaffung der Ausstattungsgegenstände sind sofort umzusetzen. Der notwendige Erhalt des Bewegungsraumes muss geklärt werden.

|            |                                |
|------------|--------------------------------|
| <b>11.</b> | <b>Bekanntgaben / Anfragen</b> |
|------------|--------------------------------|

**Sachverhalt:**

- a) Errichtung einer Mobilfunkstation für das Vodafone-Mobilfunknetz, FINr. 1 Gemarkung Grafenbucher Forst

Bereits in der Sitzung des Marktgemeinderates vom 09.05.2019 wurde ein Bauantrag der Vodafone Deutschland GmbH, Niederlassung Süd, Betastraße 6-8, 85774 Unterföhring (Errichtung einer Mobilfunkstation für das Vodafone Mobilfunknetz. FINr. 1 –Gemarkung Grafenbucher Forst) behandelt und das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Mit Bescheid vom 02.09.2019 lehnte das Landratsamt Neumarkt i.d.OPf. die Erteilung der Baugenehmigung aufgrund fehlender Unterlagen, hier: „Suchkreisanalyse“ ab.

Am 03.12.2019 ging beim Markt Lauterhofen ein neuer Bauantrag der Vodafone Deutschland GmbH, auf Errichtung einer Mobilfunkstation für das Vodafone Mobilfunknetz. FINr. 1 –Gemarkung Grafenbucher Forst, ein.

Auch im aktuellen Bauantragsverfahren wurde der Aufforderung zur Vorlage einer „Suchkreisanalyse“ nicht nachgekommen, sodass das Verfahren letztlich mit Schreiben der Unteren Bauaufsichtsbehörde, Landratsamt Neumarkt i.d.OPf. vom 22.04.2020 eingestellt wurde.

- b) Der neu errichtete Wertstoffhof in der Industriestraße 1 wird voraussichtlich am 01. Juli 2020 eröffnet
- c) Im Zeitraum vom 26.05.-29.05.2020 wird der Neubau des Kindergarten Maria Goretti an die Kindergartenleitung übergeben
- d) Lt. MGR Benzinger sollten die Straßen „Gleisnach“ und „Untere Schulstraße“ bei den anstehenden Straßensanierungsmaßnahmen berücksichtigt werden
- e) Es sollte geprüft werden, ob die Telekom den Turm neben der Schule noch benötigt oder dieser zurückgebaut werden kann
- f) Die Beachvolleyballfelder am Sportplatz sollen wieder gesäubert und vom Gras befreit werden. Hierzu nimmt MGR Seitz Kontakt mit dem Bauhof auf
- g) Am Schuttplatz liegende Reifen und Felgen sollen durch den Bauhof beseitigt werden
- h) In der Steinlinger Straße sind 5 Bordsteine locker/lose und sollen durch den Bauhof gerichtet werden
- i) Der Spielplatz in der „Alten Sulzbacher Straße“ soll durch den Bauhof gemäht werden
- j) Entlang des Geh- und Radweges zur Norma soll auf halber Strecke eine Sitzbank sowie ein Mülleimer aufgestellt werden.

Es sollte eine Mülltonne in der Industriestraße aufgestellt werden